



über

Herrn
Oberbürgermeister Dr. Müller

und

Frau
Stadtverordnetenvorsteherin Thiels

an die Fraktion Bürgerliste Wiesbaden

iv. 18.09.09

18.09.09

Der Magistrat

Dezernat für Wirtschaft,
Personal und Kliniken

Stadtrat Detlev Bendel

09-V-03-0019

29. Juli 2009

Anfrage der Bürgerliste Wiesbaden vom 13.07.2009, Nr. 149/09 nach § 43 der
Geschäftsordnung der Stadtverordnetenversammlung

Anfrage:

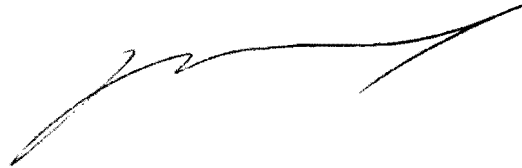
- 1) Welche Sanierungsmaßnahmen in der Walkmühle wurden in den letzten Jahren von wem und mit welchem Kostenaufwand vorgenommen?
- 2) Sind die im Haushalt von 2007 und 2009 für die Sanierung Walkmühle veranschlagten Mittel (45.000 € und 306.000 €) ausgegeben worden, und wenn ja, für welche Maßnahmen?
- 3) Von wem wurde der Schadenkataster für die Walkmühle in Auftrag gegeben und welche Kosten hat er verursacht?
- 4) Von wem wurde die Zukunftsplanung Walkmühle an das Büro Bitsch in Auftrag gegeben, was hat diese Arbeit gekostet und welche Stelle ist dafür aufgekommen?
- 5) Ist in die jetzigen Planungen der Denkmalschutz eingebunden und wenn ja, in welcher Form?

Die Anfrage beantworte ich wie folgt:

1. In den letzten Jahren wurden keine Sanierungsmaßnahmen durchgeführt, es wurden lediglich absolut notwendige Reparaturen (vorwiegend am Dach) vorgenommen.

2. Im Haushalt stand für die Walkmühle insgesamt ein Budget von 350.000,-- € zur Verfügung, von denen 15.000,-- € für Sicherungsmaßnahmen verausgabt wurden.
3. Im Rahmen der ersten Gespräche mit dem Verein Walkmühle wurde deutlich, dass keine weiteren Verhandlungen möglich sind, ohne dass der Umfang der Sanierung bekannt ist. Daraufhin wurde im Oktober 2006 ein Schadenskataster von der Stadt Wiesbaden in Auftrag gegeben, das Kosten von rd. 25.000,-- € verursacht hat.
4. Ein Auftrag für die Zukunftsplanung wurde von der Stadt nicht erteilt. Es ist davon auszugehen, dass dieser Auftrag direkt durch den Verein erteilt wurde.
5. Der Denkmalschutz ist bisher noch nicht involviert. Sollten Sanierungsmaßnahmen in Angriff genommen werden, werden diese mit dem Denkmalschutz abgestimmt.

Mit freundlichen Grüßen

A handwritten signature in black ink, consisting of a series of fluid, connected strokes. The signature is positioned to the right of the closing text.